

Mediensprecherin

Karin Labhart
Telefon +41 32 387 51 57
Mobile +41 79 609 22 02
karin.labhart@feintool.com
www.feintool.com

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

15. Dezember 2023, 06.30 Uhr

Thomas Erne wird neuer Finanzchef der Feintool Gruppe

Der Verwaltungsrat der Feintool International Holding AG hat Thomas Erne zum neuen CFO und Mitglied der Konzernleitung per 1. April 2024 ernannt. Der ausgewiesene Finanzexperte weist langjährige Erfahrung als CFO börsenkotierter internationaler Unternehmen aus. Er folgt auf Samuel Künzli, der Feintool per Ende März 2024 verlassen wird.

Thomas Erne (50) blickt auf eine langjährige Karriere als Finanzspezialist in internationalen Industrieunternehmen zurück. Zuletzt war er CFO und Leiter des Corporate Centers bei der Starrag Gruppe. In dieser Funktion hat er massgeblich die Restrukturierung von Starrag mit Kostensenkung und Erhöhung der Profitabilität bis zur erfolgreichen Fusion mit der Firma Tornos begleitet. Davor war er in leitenden Finanzfunktionen für den deutsch-japanischen Werkzeugmaschinenhersteller DMG MORI und den US-amerikanischen Medizintechnikkonzern Zimmer tätig.

Alexander von Witzleben, Verwaltungsratspräsident von Feintool zur Wahl: «Wir sind überzeugt, mit Thomas Erne die richtige Wahl für die finanzielle Führung unseres Unternehmens getroffen zu haben. Wir freuen uns, eine sehr erfahrene Persönlichkeit für Feintool gewonnen zu haben, um mit ihm unsere Transformation mit Fokussierung auf Green Energy und profitables Wachstum weiterzuführen.»

Thomas Erne ist schweizerisch/deutscher Doppelbürger und verfügt über einen Abschluss in Verwaltungswissenschaften der Universität Konstanz.

Über Feintool

Feintool ist ein international agierender Technologie- und Marktführer in den Technologien Elektroblechstanzen, Feinschneiden und Umformen zur Herstellung hochwertiger Präzisionsteile. Diese Technologien zeichnen sich durch Wirtschaftlichkeit, Qualität und Produktivität aus. Mit seinem innovativen Ansatz erweitert Feintool die Grenzen dieser Technologien laufend und entwickelt für die Bedürfnisse der Kunden intelligente Lösungen, innovative Werkzeuge und modernste Fertigungsverfahren rund um das Stahlblech in hohen Stückzahlen für Automobil- und Industrieanwendungen sowie zu erneuerbaren Energien. Die eingesetzten Verfahren unterstützen die Megatrends zur Erzeugung, Speicherung und Anwendung grüner Energie. Das 1959 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz ist mit 17 Produktionswerken in Europa, den USA, China und Japan vertreten. Rund 3300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 100 Auszubildende arbeiten weltweit an neuen Lösungen. Die börsennotierte Feintool ist mehrheitlich im Besitz der Firmengruppe Artemis.